



Der Verein zählt mittlerweile rund 600 Mitglieder weltweit, mehr als 180 von ihnen kamen zur Weihnachtsfeier an den Wörthersee, allein 14 Teilnehmer flogen aus den USA nach Kärnten



Die spontan gegründete „Weltkärntner Musi“ spielte auf, Margit Heissenberger griff dafür sogar in die Saiten

TRAUSSNIG (3)

OSTTIROL

Arbeiter musste nach Sturz reanimiert werden

Ein schwerer Arbeitsunfall ereignete sich am Mittwochabend in einer Werkshalle in Debant: Ein 58-jähriger Arbeiter stürzte aus bislang unbekannter Ursache in eine

Montagegrube in der Werkshalle. Dabei zog sich der Mann schwere Kopfverletzungen zu. Ein Mitarbeiter, der zur gleichen Zeit in der Halle war, fand ihn in der Grube und

setzte die Rettungskette in Gang. Der Schwerverletzte musste reanimiert werden und wurde mit dem Notarzhubschrauber in das Klinikum Klagenfurt geflogen.

ANZEIGE

**RUTAR.**  
**ABVERKAUF**  
bis **76%**

**114**  
Ausstellungsküchen müssen raus  
Näheres auf [rutar.at](http://rutar.at)

**143**  
Polster-garnituren knallhart reduziert

Restposten bis **90%**  
Näheres auf [rutar.at](http://rutar.at)

**JETZT NEU!**  
**MONAT** Nr. 482|01|24  
Das Magazin für Kärnten. Seit 1981

**HEISSE DEALS**  
Die Thermen-Geschäfte des Bürgermeisters von St. Kanzian

**HÜTTENZAUBER**  
Urlaub de luxe: die schönsten Almhütten und Chalets

**HALLO 2024!**  
Das wünschen sich die Kärntner für das neue Jahr

**KEIN ENDE IM FALL PETER JOST**  
ABBERUFUNG SCHLÄGT WELLEN, WIE DIE STADT KLAGENFURT IM KLAGS-CHAOS VERSINKT

[www.monat.at](http://www.monat.at)

LEUTE

Kärntnerlieder im Ausland nicht verlernt

Weihnachtsfeier der „Weltkärntner“ im Schlosshotel Velden: Die Weitgereisten kamen z. B. aus Chile, Hawaii und Sydney!

Von Elke Fertschey

Sie waren aus der ganzen Welt angereist, um Weihnachten in der Heimat zu verbringen und kamen beim 6. „Weltkärntner-Weihnachtstreffen“ im Schlosshotel Velden zusammen, um sich auszutauschen oder kennenzulernen. Dabei zeigten sie, dass sie trotz Leben im Ausland Kärntner Weihnachtslieder nicht verlernt haben: 182 Angehörige des 600 Mitglieder zählenden

Vereins „Weltkärntner“, der aus der von Geschäftsführerin Margit Heissenberger und Präsident Christoph Kulterer gegründeten „Initiative für Kärnten“ hervorgegangen war, ließen beim Auftritt der spontan gegründeten „Weltkärntner Musi“ ein vielstimmiges „Werst mei Liacht ume sein“ erklingen. 14 Teilnehmende waren aus den USA angeflogen, die Weitestgereisten kamen unter anderem aus Chile, Sydney oder Abu Dhabi. Das in 60 Ländern

aktive Netzwerk, das auch in Online-Konferenzen Erfahrungen und Expertisen in verschiedenen Themenkreisen bündelt, will nicht nur Kärntner und Kärntnerinnen im Ausland, sondern auch Unternehmen im Inland stärken.

Neben territorialen Netzwerken gibt es zwei Themen-netzwerke, die präsentiert wurden: „Medizin & Wissenschaft“ unter der Leitung der bei „AstraZeneca“ in Boston als Programmmanagerin tätigen Biochemikerin Simone Lachart und des an den Universitätsklinikern Wien und St. Pölten tätigen Herzchirurgen Bruno Podesser sowie „IT & Innovation“ unter Führung des in Zürich lebenden Softwareentwicklers Peter Bittner und des Ökosystem-Spezialisten Marco Kogler, dessen „FuzeQube Group“ in London und Miami tätig ist. Begeistert war auch Landeshauptmann Peter Kaiser, der den Verein unterstützt und sich die Anwesenheit eines Drittels der Mitglieder auch bei politischen Events wünscht.